

Varia 1. Serie
Handschriften unbekannter Herkunft

1333 - 1731**A Sp III/10.2 Nr. 001**

Angaben über die Entstehung und die Darstellung der Banner und Flaggen des Zehngerichtenbundes, verliehen durch den Lehensherrn Graf Johann Donath v. Vatz an seine Davoser Landsleute, mit Hinweisen auf die Jahre 1333, 1499 und 1512 sowie mit einem Verzeichnis der Banneherren aus dem Zeitraum 1499-1731.

1522**A Sp III/10.2 Nr. 002**

Inventar über Vermögen, Zinsen, "Gült", Einkommen, Hab und Gut des Klosters Churwalden.

07.07.1754**A Sp III/10.1 Nr. 003**

Erbschaftsvertrag zwischen Graf Franciscus de Alberti von Bormio, wohnhaft in Tirano, und Gulielmo de Vertemate von Plurs. Notar: Antonius Soldanus von Chiavenna.

22.09.1600**A Sp III/10.1 Nr. 004**

Anton Plasch Fallet von Bergün verkauft in seinem und im Namen der Erben Tschalchet (Schalchett): Jakob Plasch, Johannes Janett (Jannett) und Anton (Faffa?) sowie der Witwe des Gaudenz v. Juvalta, Helena, eine Stube und eine Kammer, welche aus dem Nachlass des verstorbenen Martin Rascher stammen. Notar: Jacobus Paulus (Pol) von Samedan.

17.09.1621**A Sp III/10.1 Nr. 005**

Kaufvertrag zwischen Bastiano Secta von S. Abundio und Bernardo Brachi von Crana in der Gemeinde Plurs; mit einem Nachtrag vom 20. Juni 1663.

11.03.1625**A Sp III/10.1 Nr. 006**

Rechnungsbeleg aus Chiavenna des Schmieds Antonio Bongiaga von Castasegna für die an die Herren Botison, Molina, Hauptmann Hans Salis und Podestà Gian Negrini gelieferten Geschütze sowie für den diesbezüglichen Aufwand von Kohlen, Eisen, Kupfer und Stahl.

12.1627**A Sp III/10.1 Nr. 007**

Rechnung im Auftrag von Hauptmann Molina für die Lieferung von Holz und Eisen sowie für den Transport der bestellten Geschütze nach Orietto.

13.02.1629**A Sp III/10.1 Nr. 008**

"Rocca und Borgo di Chiavenna", eine historische Beschreibung der beiden Ansiedlungen von Abondio Mascranico de Adamolo.

26.12.1630**A Sp III/10.1 Nr. 009**

Vereinbarung zwischen P. Godenz Molinaro einerseits und Gioan Cortin andererseits namens seiner Nichte Juditta, Tochter seines verstorbenen Bruders Andrea Cortin und dessen gewesener Frau Anna Rossetta, nunmehr Gattin des Gian Battista (Aramanno?) in einer Erbschaftsangelegenheit

-
- 31.03.1631** **A Sp III/10.1 Nr. 010**
Zacharia Stampa bestätigt, von Oberst Battista v.Salis namens der Gemeinden von Sottoporta verschiedene Guthaben erhalten zu haben.
- 30.01.1634** **A Sp III/10.1 Nr. 011**
Eine zufolge der Pestepidemie erneuerte und mit erhöhten Taxen erstellte Steuervorschrift mit einer übersichtlichen Liste der Steuerzahler, der Gemeindebürger sowie der "Zugezogenen" der Gemeinde Bondo.
- 24.04.1638** **A Sp III/10.1 Nr. 012**
Brief von Georg Jenatsch aus Chur an Hauptmann Andreas Sprecher in Madrid, Aufforderung zur Heimkehr.
- 22.03.1641** **A Sp III/10.1 Nr. 013**
Kaufvertrag zwischen Hauptmann Georg Albrecht Carle von "Grawenwisen" und seiner Gattin Elisabeth Gugelberg v.Moos als Verkäufer und Oberst Ulysses v.Salis als Käufer des Weingartens "Schellenberg" in Malans.
- 09.1662** **A Sp III/10.1 Nr. 014**
Liste der Gemeindebürger von Bondo, die drei Tage am Wiederaufbau des im Jahre 1621 niedergebrannten Gemeindehauses beteiligt waren, mit einem Hinweis auf Tomaso de Rigott und seine Kinder, die während zweier Tage am Wiederaufbau des erwähnten Hauses teilnahmen, jedoch erst am 28. April 1666 als Gemeindebürger von Bondo anerkannt wurden.
- 20.06.1663** **A Sp III/10.1 Nr. 015**
Kaufvertrag zwischen Petrus Braccus (Brachi) von S. Abundio, Roncaglia, in der Gemeinde Plurs, und dem Pretorio Florio Pellizari von Langwies. Notar: Florimundus Pestalozzi von Chiavenna. Nachtrag vom Jahre 1664.
- 22.04.1675** **A Sp III/10.1 Nr. 016**
Bernardo del Moro, Sohn des Battista von Plano, verkauft als Beauftragter und Vertreter seiner Geschwister dem Petro della Bella, Sohn des Laurentius von Planazzola, verschiedene Güter im Veltlin und St. Jacobstal. Unterzeichnet vom Notar Venantius Soldan.
- 15.09.1677** **A Sp III/10.1 Nr. 017**
Schreiben des Rodolfo v.Salis-Soglio bezüglich eines Streitfalles zwischen Battista Pizzigaglio in Val San (Giacomo?) und Antonio Zaffare-Soldani von Soglio.
- 29.08.1680** **A Sp III/10.1 Nr. 018**
Urteilspruch in einem Streit zwischen Landammann Johannes Planta v.Wildenberg einerseits und der Gemeinde Ftan andererseits.

-
- 21.11.1695** **A Sp III/10.1 Nr. 019**
Schreiben des Commissari Sylvester Rosenroll, Thusis, Teilhaber der Alp Emmet, an Unbekannt.
- 1695 - 1753** **A Sp III/10.1 Nr. 020**
Rechnungsbelege, Quittungen und Korrespondenzen der Oberengadiner Familien und Geschäftsleute: Zamboni, Pedermann, Romedi, Salis, Planta u.a.
- 08.02.1698** **A Sp III/10.1 Nr. 021**
Die vier Brüder Antonio, Silvestro, Frederico und Godenz, Söhne des Antonio Giovanoli, sowie Anna, die Gattin des verstorbenen Bruders Giovan und dessen Tochter Anna regeln in Anwesenheit von Agostino Gianino die Hinterlassenschaft ihres Vaters.
- 09.02.1698** **A Sp III/10.1 Nr. 022**
Vereinbarung zwischen Agostino Zanino des Gian Zanino von Soglio und den Söhnen Agostino und Gian Rodolfo betr. Ertrag und Teilung der Reben in der Umgebung von Betto, genannt "ai pergoli".
- 17. Jh** **A Sp III/10.1 Nr. 023**
Abhandlung über Aristoteles.
- 08.06.1716** **A Sp III/10.1 Nr. 024**
Die Erben des Lüci Salis überlassen dessen Haus in Celerina dem Landammann Johann Baptista R. v.Planta und Mitinteressenten als Pfand für aufgenommene Gelder, was bestätigt wird durch eine von Antonio A. Fritzun und Rudolf F. Salis unterzeichnete Erklärung.
Notare: Flori J. Salis und Joh. B. Mysanus
- 21.03.1731** **A Sp III/10.1 Nr. 025**
Statthalter Hans Marugg und alle anderen Geschworenen, im Rathaus zu Klosters versammelt, verlangen Kundschaft von Hans Döntz über die Schlägerei anlässlich des letzten Marktes in Klosters, nachdem dessen Mutter, Dorothea Heldstab, in dieser Sache vom französischen Dolmetscher in Chur ausgefragt worden war.
- 1734 - 1752** **A Sp III/10.1 Nr. 026**
Rechenbüchlein unbekannter Herkunft mit zahlreichen Familien-, Orts- und Lokalnamen aus Samedan. Dazu ein Quittungsbeleg gleicher Herkunft für Einnahmen und Ausgaben aus dem Zeitraum 5. November 1766 bis 7. Dezember 1767
- 1736 - 1743** **A Sp III/10.1 Nr. 027**
Konto-Auszug- zuhanden des löbl. Gotteshausbundes , teils Bundsschreiber Beeli betreffend.
- 29.03.1738** **A Sp III/10.1 Nr. 028**
Schreiben von Florian Guler v.Wyneck in Jenins an Hauptmann Sylvester Rosenroll in Thusis betr. die Alp Emet.

13.06.1738 - 08.11.1749**A Sp III/10.1 Nr. 029**

Brief über die Teilung der Güter von Gudains Salis [5/57?] in Celerina zwischen seinen zwei Söhnen Antoni [101?] und Jan [102?] sowie seiner Tochter Susanna (Catrina?). Die Teilung erfolgte in Anwesenheit von Antonio Frizzoni und Antonio Bonomo.

1732**A Sp III/10.1 Nr. 030**

"Kurtze und begreiffentliche Anleytung wie die diesmalen unter dem Horn-Vieh und Pferden grassierende Seuche zu erkennen und zu heylen seye". Geschrieben von "Viehdoktor Johann Antoni Grass".

08.02.1743**A Sp III/10.1 Nr. 031**

Liste der Toten, Verwundeten, Gefangenen und Vermissten.. der am 8. Februar 1743 zu Campo Santo am Flusse Penaro abends 20.00 Uhr stattgefundenen Schlacht unter den österreichischen und sardinischen Truppen. Adresse auf der Rückseite des Dokumentes: An die Herren Gebrüder Heer in Rheinegg.

19.08.1743 - 02.09.1743**A Sp III/10.1 Nr. 032**

Zwei Bewilligungen des Sanitätsrates von Mailand für die Handelsleute Baldassare Masera und Giuseppe Ballabio im Zusammenhang mit Gütertransporten nach Deutschland und Zürich.

23.01.1745**A Sp III/10.1 Nr. 033**

Protokoll eines Ehrverletzungsprozesses in St. Peter zwischen Landschreiber Georg Schmid bzw. dessen Ehefrau Anna Schmid, geb. Michael, vertreten durch a.Landammann Anton Michael einerseits und Nikolaus Leonhard andererseits.

13.12.1745**A Sp III/10.1 Nr. 034**

Bestellbrief, ausgestellt durch den amtierenden Landvogt von Maienfeld, Anton Romaggioli, für Elsbeth Riederer ab Guscha wegen der Entwendung eines Quantums Mehl aus der hieigen Mühle.

23.08.1746**A Sp III/10.1 Nr. 035**

Oberstleutnant J. Reidt, Kommandant des zweiten Bataillons im Bündner Regiment v. Salis, stellt dem in der Kompanie Perini dienenden Soldaten Johan Gelb (verm. von Maienfeld) einen Urlaubspass für drei Monate aus.

24.04.1747**A Sp III/10.1 Nr. 036**

Anton Vergith (Veraguth), gebürtig von Präz, wird samt seiner Ehefrau Anna Ruch und allen seinen lebenden Kindern als Nachbar der Nachbarschaft Rongellen aufgenommen, wobei ihm sämtliche Rechte und Privilegien eines Nachbars zugesichert sind. Dokument namens der Nachbarschaft Rongellen von Gemeindevogt Johannes Bonadurer unterzeichnet.

06.03.1749**A Sp III/10.1 Nr. 037**

Inventar über den Nachlass des Landammanns Peter Rodt (Rod) in St. Peter, aufgestellt nach dem Tode seiner Mutter Barbara geb. Schmid und seines Söhnleins Anton (Töny) zuhanden seiner Witwe Ursula geb. Schmid.

1749 - 1797**A Sp III/10.1 Nr. 038**

Vier Schreibvorlagen, ausgestellt am 3. März 1749 für den Schüler Stoffel Marchion in Zillis durch Jeremias Schocher; für Benedict Dolf von Lohn, 1754; für Johannes Clopath von Zillis, dermalen Schüler zu Felsberg, 1797, sowie eine nicht datierte Schreibvorlage für die Schülerin Engeline Clopath von Zillis vom 16. März durch Johann Michael von Wergenstein.

29.01.1751**A Sp III/10.1 Nr. 039**

Kaufvertrag zwischen Anna Chaterina Hitz, geb. Wild, und dem Ratsboten Gregorius Moritzi, beide von Chur, als Verkäufer und Anton Vergith (Veraguth) von Rongellen als Käufer von verschiedenen Gütern auf Gebiet der Gemeinde Rongellen. Namens von Chaterina Hitz ist der Vertrag durch deren Schwiegersohn Johann Bavier unterzeichnet worden. Den Empfang der Zinsen für die Kinder von Gregorius Moritzi aus erster Ehe bestätigt jeweils Nikolaus v.Salis.

06.07.1754**A Sp III/10.1 Nr. 040**

Regelung eines Streitfalles zwischen Frau Eiva, Witwe von Jan Droasch in La Punt Chamues-ch einerseits und Göri J. Piraun andererseits wegen der Instandhaltung der Dachtraufen und wegen des Abflusses des Regenwassers.

ca. 1800**A Sp III/10.1 Nr. 041**

Schreiben von Feldmarschall-Leutnant Freiherr von Hiller (1754-1819). Schriftprobe aus der Autographensammlung des Rätischen Museums.

24.06.1757**A Sp III/10.1 Nr. 042**

J. B. Pidermann (Pedermann) bestätigt, dass Frau Eiva, Witwe des Jan Droasch, Ihre Wiesen in Brattas und las Mauntschas, Gemeinde St. Moritz, den beiden Töchtern des verstorbenen Curo Culaun, Orsina und Barbla, verpachtet hat, welche sich verpflichten müssen, die Wiesen zu pflegen und den Zins jeweils jährlich zu St. Georg zu zahlen.

1757**A Sp III/10.1 Nr. 043**

Vier Gedichte eines unbekanntenen Pfarrers zu Tirano sowie anderer, nicht erwähnter Autoren über den preussischen König Karl Fiederich und über die Königin Maria Theresia, deren Regierung und Herrschaft.

17.04.1765**A Sp III/10.1 Nr. 044**

Vertrag zwischen Hans Jacob Hatz als Verkäufer und Ursula Mayer, geb. Fridli, als Käuferin eines Gutes in Araschgen, das anstösst gegen Morgen an das Gut ihrer Kinder, gegen Mittag an den Acker des Adam Ambass, gegen Abend an die Landstrasse und gegen Mitternacht an das Gut des Friedrich Ambass. Der Kauf wird bestätigt durch Bernhard Köhl.

10.01.1768**A Sp III/10.1 Nr. 045**

Brief in geschäftlicher Angelegenheit von Gaudenz A. Ponzio (Puonz) in Grenoble an seinen Vetter Andrea Ponzio in Sils i.E./Segl.

29.05.1769**A Sp III/10.1 Nr. 046**

Liste über den Ankauf von Butter durch Andrea Rigott, Silvaplana, sowie Verzeichnis der Lieferanten.

31.01.1770 - 11.02.1770**A Sp III/10.1 Nr. 047**

Schreiben von B. v.Salis in Chur an Stadtpfarrer Daniel Bilger daselbst bezüglich des Tanzens zur damaligen Zeit.

21.11.1770**A Sp III/10.1 Nr. 048**

Brief von Andrea B. Puontz in Wien an seine Braut Mengia Rigot in Sils i.E./Segl.

29.01.1727**A Sp III/10.1 Nr. 049**

Kaufvertrag zwischen Hauptmann und Bundslandammann Jakob Ott in Grüşch als Käufer und Hans Suter als Verkäufer betr. das Gut "Schaplaun" auf Stels, Gem. Schiers, einer Gadenstatt samt Stall und dem darauf gelagerten Heu sowie der Hälfte des zu diesem Gut gehörenden Hauses um den Betrag von 440 Gulden.

27.08.1772**A Sp III/10.1 Nr. 050**

Letzwillige Verfügung des Gian Battista, Sohn des Agostino Beretta, bezüglich der Verteilung seiner Güter.

1772**A Sp III/10.1 Nr. 051**

Auszüge aus dem "Holländischen Exerzier-Reglement", korrigiert und revidiert von Hauptmann J.C.G. Schmid.

07.09.1774**A Sp III/10.1 Nr. 052**

Brief von Andrea B. Puontz aus Grenoble an seine Gattin Mengia A. Puontz, geb. Rigot, in Sils i.E./Segl.

07.11.1775**A Sp III/10.1 Nr. 053**

Der zu Unrecht verurteilte Postpferdehalter Giovanni Battista Nava aus Bergamo beschreibt seinen Gerichtsfall, entstanden im Zusammenhang mit einer anlässlich des Marktes zu Tirano vom Oktober 1771 entwendeten Stute. Unter den einvernommenen Zeugen figuriert auch der Bündner Domenico Giovanni Haintz aus dem Bergell, damals in Bergamo wohnhaft.

29.03.1777**A Sp III/10.1 Nr. 054**

Schreiben des Pfarrers Bernhard Willi von Peist an eine Pfarreiangehörige (vermutlich von St. Peter) mit der Bitte, sie solle zusammen mit den Eltern Heinrich und Susanna Brunold-(Gadmer?) zur vereinbarten Taufe von deren Töchterlein kommen.

20.05.1777**A Sp III/10.1 Nr. 055**

Kompromiss zwischen Landammann Nuot Schucan, Ftan, und den Erben des verstorbenen Pfarrers Valentin Nicolai (dessen Stiefbruder Landammann Jon Saluz, bzw. dessen Erben sowie seine Schwester Frau Ldm. Ursula v.Porta, geb. Nicolai) betr. die Bezahlung der Unkosten im Zusammenhang mit den letzten Praktiken. Als Vermittler amtet Joh. Heinrich Perini.

03.1778**A Sp III/10.1 Nr. 056**

Protokoll des Kriminalgerichts Zuoz unter Landammann Andrea Dreoscha, verfasst von Notar Wolfgang P. Juvalta. Der Angeklagte Heinrich Schmid, gebürtig von Luven, hat den Wirt "Alla Motta" Giosue Cavin durch Messerstiche tödlich verletzt und wird zum Tode verurteilt.

15.12.1778**A Sp III/10.1 Nr. 057**

Schreiben von Jacob (Knaus?) aus Grida, Gem. Churwalden, an seinen Vetter Christian Ardüser, Geschworener in St. Peter, betr. seine Base "Urschlen", Klägerin in einem Streitfall.

17.03.1780**A Sp III/10.1 Nr. 058**

Brief von Thomas Nüesch in Chur an seinen Vetter Landvogt Peter Baeder in Maladers betr. Schulmeister Engelhart Brügger von Churwalden und seine "gewesenen Marchtsleüthe".

12.05.1780**A Sp III/10.1 Nr. 059**

Schreiben von Hans Jakob Hatz in Chur an seine Landsleute in der Herrschaft mit der Bitte um eine Erklärung, warum er und seine Familie von ihnen nicht als gleichberechtigte Bündner und Landsleute betrachtet werden.

17.06.1782**A Sp III/10.1 Nr. 060**

Express-Schreiben des Bundslandammanns Joh. Ulrich v.Salis-Seewis an Landammann und Landvogt Peter Baeder in Maladers betr. Vereinbarung des Zeitpunktes für eine dringende Zusammenkunft.

25.10.1782**A Sp III/10.1 Nr. 061**

Schreiben des Verwalters der Herrschaft Rätzüns, Georg Anton Vieli, an Landammann Christoph v. Marchion in Donath bezüglich des Mehrens der dortigen Gemeinden über einen "Extra-Abscheid".

20.11.1782**A Sp III/10.1 Nr. 062**

Schreiben des Verwalters der Herrschaft Rätzüns, Georg Anton Vieli, an Landammann Christoph v. Marchion in Donath wegen der einzukassierenden Schulden von (Jakob) Clopath und Hans Jakob Hesli (Hösli).

16.04.1783**A Sp III/10.1 Nr. 063**

Empfehlungsschreiben des Ministers Ulysses v. Salis in Chur an Landammann Christoph v. Marchion in Donath betr. das an die dortigen Gemeinden gelangende Memorial des Laurent Méroux aus der Bourgogne bezüglich des Nachlasses seines in Morbegno verstorbenen Schwiegersohnes Lorenz Alig.

02.05.1784**A Sp III/10.1 Nr. 064**

Landammann Peter Baeder, Maladers, regelt in Anwesenheit seines Schwagers, Statthalter Josias Jeger, das Erbe seines Söhnleins Simeon (Baeder), welches es von seiner verstorbenen Mutter, Madlena, geb. Jeger, geerbt hat.

20.08.1785**A Sp III/10.1 Nr. 065**

Schreiben von Simeon Baeder, welcher sich zu dieser Zeit in Soglio im Pfarrhaus aufhält, an seinen Vater Landvogt und Landammann peter Baeder in Maladers.

04.02.1787**A Sp III/10.1 Nr. 066**

Schreiben des Verwalters der Herrschaft Rätzüns, Georg Anton Vieli, an Landammann Christoph v. Marchion in Donath wegen Betreuung des Schuldners Jakob Clopath für die immer noch nicht bezahlten Schulden.

25.09.1791**A Sp III/10.1 Nr. 067**

A. Schorsch in Flims dankt seinem Onkel Vicari und Präsident Anton v. Schorsch und dessen Gemahlin in Chur für die empfangenen Wohltaten und das ihm gegenüber bekundete Wohlwollen.

31.05.1792**A Sp III/10.1 Nr. 068**

Johann Passett in Chur dankt seinem Freund und Cousin Landrichter Johann Peter v. Marchion in Donath für die ihm gegenüber bekundete Freundschaft, vor allem als Schulkamerad.

08.05.1794**A Sp III/10.1 Nr. 069**

Spottgedicht, bezogen auf die damaligen 100 Deportierten der Drei Bünde; Autor unbekannt.

08.10.1796**A Sp III/10.1 Nr. 070**

Brief von Ulysses v. Salis aus Zürich an seine Bundsgenossen betr. Präsident und Podestà Janett, dessen Reise nach Morbegno und die damit verbundenen Spesen.

1796 - 1800**A Sp III/10.1 Nr. 071**

Zwei Fotokopien von Befehlen der beiden Generäle Bonaparte 1796 und Lecourbe 1800, letzterer in Ftan erlassen.

-
- 03.1797** **A Sp III/10.1 Nr. 072**
Verzeichnis von Steuergeldern für die brandgeschädigte Gemeinde Ftan, überwiesen durch Prof. Saluz in Chur.
- 18. Jh** **A Sp III/10.1 Nr. 073**
Liste der Geldspender für ein neues Glockengeläute einer Schamser Gemeinde (Zillis?) mit vielen Personen- und Familiennamen aus der Talschaft Schams, undatiert.
- 18. Jh** **A Sp III/10.1 Nr. 074**
Hochzeitssermon; undatierter zeitgenössischer Text ohne Unterschrift.
- 23.02.1800** **A Sp III/10.1 Nr. 075**
Brief von Jacques Biron in Lausanne an seinen Schwiegervater Gian Andrea Jenatsch, Samedan, in familiengeschäftlicher Angelegenheit.
- 30.07.1800 - 17.03.1803** **A Sp III/10.1 Nr. 076**
Drei Mitteilungen des Präfekten des Distrikts Plessur, Florian Fischer, namens des Präfektrates in Chur an die Munizipalität der Schanfigger Gemeinden St. Peter, Pagig und Molinis betr. Vollziehung der bisherigen Requisitionen und Einhaltung der festgesetzten Fristen.
- 19.08.1800** **A Sp III/10.1 Nr. 077**
Liste mit den Namen der im Jahre 1799 nach Innsbruck deportierten Bündner sowie ein Typoskript über die "Deportationsgeschichte" von Andreas Johany, gebürtig von Jenins.
- 16.12.1800** **A Sp III/10.1 Nr. 078**
Schreiben des provisorischen Präfektrates von Graubünden G. Planta, unterzeichnet von Sekretär Otto, an die Munizipalität der Gemeinde St. Peter betr. die Konfiskation der sich dort befindlichen Pferde.
- 22.10.1802** **A Sp III/10.1 Nr. 079**
Empfehlungsschreiben des Barons Heinrich v. Salis(-Zizers [17/66]) im Entlebuch an Hauptmann Aebli in Malter für den aus dem Militärdienst entlassenen und heimreisenden Legionär Johannes Nenni aus Herisau mit dem Antrag um Abnahme und Rücksendung des Passes, welcher durch den Major v. Gugelberg für Nenni ausgestellt worden war.
- 12.11.1802** **A Sp III/10.1 Nr. 080**
Mitteilung des Distrikts-Statthalters Glenner, Mathis Anton Caderas, an die Einwohner der Gemeinde Castrisch, welche seine Ausführungsbestimmungen vom 24. und 26. August 1802 bezüglich der "Proklamation des Ersten Konsuls der französischen Republik" nicht beachtet und eingehalten haben.

14.03.1803**A Sp III/10.1 Nr. 081**

Christian Hartmann Marin von Zizers verständigt Fidel Tavatz von Fanas, er habe dessen "Obligation" gegenüber Antoni Gasner vom Februar 1802 im Betrage von 97:10 Gulden übernommen und diesem zunächst den Betrag von 43:35 Gulden vergütet, was dem Friedensrichter Polett bereits bekannt sei.

03.07.1804**A Sp III/10.1 Nr. 082**

Mitteilung des Landeshauptmannes (Antonio) a Marca in Mesocco an Landrichter Johann Peter v. Marchion, Donath, betr. das Amt des Präsidenten des (Ober)-Appelationsgerichts.

21.04.1805**A Sp III/10.1 Nr. 083**

Simon Gallin von Mon berichtet im Auftrage von Duno Cantieni in Mon an Johann Jenatsch in Samedan betr. eine Ziege, die während der Winterung umgekommen sei.

06.05.1805 - 16.06.1805**A Sp III/10.1 Nr. 084**

Mitglieder-Urkunde der Ökonomischen Gesellschaft im Kanton Graubünden für Bundsstatthalter Florian Planta, ausgestellt durch Carl Ulysses v. Salis [11/49], Präsident der Gesellschaft, in Marschlins.

14.10.1807**A Sp III/10.1 Nr. 085**

Gutachten der Herren Paulus Risch, Johann Simon Rascher und Ulrich Bauer bezüglich der Schlichtung eines Streitfalles zwischen Hauptmann Rhestener (Veltlin) und den Walthierischen Erben, dessen Massavogt Hauptmann Ulrich v. Buol war.

04.01.1808**A Sp III/10.1 Nr. 086**

Schreiben des Sekretärs Otto namens des Sanitätsrates des Kantons Graubünden an die Gemeinde St. Peter: Dekret i.S. Peter (Schop?), Ammann.

14.04.1808**A Sp III/10.1 Nr. 087**

Amtsstatthalter Simeon Baeder, Maladers, berichtet im Namen des an der Grossratssitzung in Chur weilenden Amtslandammanns den Statthaltern der Landschaft Schanfigg und den Gemeindevorstehern daselbst über die "Aufnahme der Bevölkerung" (Volkszählung) nach Anleitung des Ausschreibens für die Bestimmung der Mehren.

27.03.1811**A Sp III/10.1 Nr. 088**

Rechnungsbeleg des Andrea Puonz in Sils i.E./Segl als Vormund der Catarina Turtach, der ihren Verwandten zur Einsichtnahme überreicht wurde. Genehmigt wird die Rechnung von den Verwandten Giov. P. Pool und Maria Rentz. Für die Richtigkeit durch Kanzleidirektor A. Wredow unterzeichnet.

-
- 1814 - 1815** **A Sp III/10.1 Nr. 089**
"Verzeichnung von den Vieh Hirten wo sie auf das Jahr Christi 1814 anstehen sollen". Rodordnung (Schanfigg), auch für 1815. Auf der Rückseite eine durch die Kanzlei in Chur ausgestellte Erklärung zugunsten von Paulus Christ für die Sömmerung einer Kuh auf der Moliniser Alp.
- 28.12.1815** **A Sp III/10.1 Nr. 090**
Amtslandammann Fr. Brunold, Peist, berichtet seinem Freund Jacob Pargözi (Pargetzi), "Auf der Wis" in St. Peter, er habe von Waltin Mallär vernommen, sein Gegner Partli Piet habe die vereinbarte Schatzung (vermutlich eines Grundstückes) abgeschlagen.
- 1816 - 1823** **A Sp III/10.1 Nr. 091**
Ehrungen und Auszeichnungen sowie Empfehlungen für den Bündner Jakob Fetz aus Domat/Ems, Korporal des Schweizer Regiments von Affry bei der königlichen Garde, ferner bei der Komp. Galaty und bei der "Comp. des Cent Suisses", entlassen nach Graubünden am 11. Januar 1823.
- 30.03.1816** **A Sp III/10.1 Nr. 092**
Eheschein für Peter Gander und Ursula Walther, beide von Valendas; ausgestellt durch den damaligen Ortspfarrer Leonhart Walter. Für die Richtigkeit obiger Ausfertigung bescheinigt J. de Marquion, Ortsschreiber von Valendas.
- 30.03.1816** **A Sp III/10.1 Nr. 093**
Eheschein für Hans Weibel von Tenna und Anna Stephan von Valendas, ausgestellt durch Pfarrer Christian Heinz und mitunterzeichnet von Ratsmitglied Johann Bühler.
- 31.01.1817** **A Sp III/10.1 Nr. 094**
Heimatschein für Hauptmann und Ritter A. Sprecher v. Bernegg sowie dessen Gattin Margreth, geb. Bavier; ausgestellt durch den Gemeindevorsteher Leonhard Ardüser in St. Peter. Rückseite: Mitteilung von Christian Schmid in Castiel betr. Ausfüllung des Heimatscheines.
- 18.07.1819 - 12.03.1820** **A Sp III/10.1 Nr. 095**
Rechnung mit dem Meister Heinrich Bu(r)chli wegen des Kirchendaches, ausgestellt durch den Landschreiber Johann Ulrich Schmid (es handelt sich um die Renovation einer Kirche im Schanfigg). Rückseite: Auszug einer Alprechnung, wie sie "die Herren Alpmeister abgelegt habentt".
- 21.09.1819** **A Sp III/10.1 Nr. 096**
Brief von (J.B. v.Tscharner?) an Landrichter Paul Anton v.Toggenburg in Zizers betr. Anfechtung eines Testamentes.
- 1819 - 1837** **A Sp III/10.1 Nr. 097**
Liste über "Pfarramtliche Scheine", vorwiegend mit Familiennamen aus dem Prättigau. Autor und Herkunft unbekannt.

04.1820**A Sp III/10.1 Nr. 098**

Bewilligung zuhanden von Pfarrer Abraham Gredig für den Transport von zwei Stück Hornvieh von Malix nach St. Peter, unterzeichnet von G. Raschein, Amtslandammann und Gemeindevorsteher von Malix (amtliches Formular).

15.07.1826 - 02.12.1826**A Sp III/10.1 Nr. 099**

Geschäftsbriefe der Firma Bismeyer und Zagelmeyer, Lindau, an Johann Georg Gegenschatz in Altstätten zuhanden der Erben Heim & Co. in Chur.

1827 - 1839**A Sp III/10.1 Nr. 100**

Massnahmen der Gemeinde Gordona (I), getroffen im Zusammenhang mit den immer wieder auftretenden Uberschwemmungen und grossen Schäden an Land und Kulturen, verursacht durch die Flüsse Mera und Boggia.

22.08.1828**A Sp III/10.1 Nr. 101**

Brief von Friedrich (Laixe?) in Wulfsfelde bei Hamburg an Heinrich Brunold, St. Peter, in Geld- und Erbschaftsangelegenheiten. Die im Brief erwähnte Maria Michael ist die Gattin des Erstgenannten und stammt aus dem Schanfigg.

15.04.1829**A Sp III/10.1 Nr. 102**

Pietro Maffei und seine Schwester Fomia Marollo von Castasegna verkaufen dem Augusto Pool ihre Güter in Caslac, Vicosoprano, bei der "Chiesa dei Cristofen". Es handelt sich vermutlich nicht um eine Kirche, sonder um ein Haus (chiesa/ciäsa = Haus).

1829**A Sp III/10.1 Nr. 103**

Fünf Briefe von Theodor v. Mohr und Dr. M. Mirer an den Amtslandammann G. Raschein in Malix betr. Bestimmung eines "Rechtstages" in Churwalden zwecks Erledigung der Angelegenheit "Leutnant L. Marx".

27.06.1829**A Sp III/10.1 Nr. 104**

Kaufvertrag zwischen Johann Georg Raggeler und Martin Walser in Haldenstein als Verkäufer und Leonhard Kaufmann in Igis als Käufer betr. einen Acker, im Hanfland (in Igis?) gelegen, angrenzend gegen Morgen an das "Brunnenführerland", gegen Abend an den Acker der Catrina Liesch, gegen Mittag an einen Acker des Ammans Hartmann von Zizers und gegen Mitternacht an den Fahrweg.

17.11.1829**A Sp III/10.1 Nr. 105**

Christian Schreiber in Thusis ersucht den Landrichter Johann Peter v. Marchion in Donath um Einkassierung seiner Guthaben bei den Erben des Ammans Jöri Simonett in Lohn und bei Michael Hössli in Andeer.

27.12.1831**A Sp III/10.1 Nr. 106**

Mitteilung des Bundespräsidenten J.B. von Tscharner an Räte und Gemeinden des Gotteshausbundes betr. den Rechnungsbericht von Regierungssekretär Franz Bavier, welcher anlässlich der letztjährigen Bundesversammlung als Bundeskassier bestellt worden war; dazu ein Rechnungsabschluss über das Vermögen des Gotteshausbundes vom 31.12.1830.

11.02.1832**A Sp III/10.1 Nr. 107**

Schreiben von M. Hössli, Hinterrhein, an den Landrichter Johann Peter v. Marchion in Donath betr. seine durch den Uhrmacher Herzog von Berneck (SG), zur Zeit in Donath, in Arbeit genommene, jedoch nicht erstattete Uhr.

21.01.1833**A Sp III/10.1 Nr. 108**

Auszug aus dem Protokoll der Sitzung des Stadtrates von Chur über den Hinschied von Oberzunftmeister Joh. Wassali und der damit verbundenen Ersatzwahl. Erstellt durch Vices Stadtschreiber J. J. Schwarz zuhanden der Hinterbliebenen.

1833**A Sp III/10.1 Nr. 109**

Geschäftsvertrag zwischen Ratsherr Abraham von Moos in Malans und Martin Joos bezüglich der Gründung einer gemeinschaftlichen Handelsfirma unter dem Namen "Firma Joos & Co." unter der Leitung von Herrn Tuor.

1834**A Sp III/10.1 Nr. 110**

Fünf Briefe an Hieronymus v.Salis-Soglio [18/106] aus München und Heidelberg, signiert mit "Eduard", wobei es sich um Johann Eduard v. Bavier, den späteren Churer Stadtarzt handeln dürfte (1813-1866), der damals in Deutschland Medizin (Chirurgie) studierte und mit Salis befreundet war.

04.02.1835**A Sp III/10.1 Nr. 111**

Albert de Planta in Dusch teilt Hieronymus v.Salis [18/106] in Chur die Geburt eines Töchterleins mit und ersucht ihn um die Annahme der Patenschaft. Die Taufe findet in Almens statt.

25.03.1841 - 10.10.1841**A Sp III/10.1 Nr. 112**

Rechnung des Christian Franz von Maienfeld für die von Werkmeister Leonhard Tanner zur Auslösung übernommenen Grundzinsen, welche zu den ehemaligen Kantonszinsen gehörten.

02.03.1842**A Sp III/10.1 Nr. 113**

C.A. Cadisch berichtet seinen Eltern und Angehörigen in Ilanz über seinen Aufenthalt und seine Arbeit in den Geschäften in Posen. Der Brief ist an Pfr. Florian Bischof in Ilanz adressiert.

30.12.1846**A Sp III/10.1 Nr. 114**

Brief von Jeanette v.Sedelmeyer, geb. v.Toggenburg, aus Feldkirch an den Ratsherrn Hatz in Chur betr. Pacht und Verwaltung der Güter ihres Vaters, Graf v.Toggenburg, durch den Pächter Pleisch.

16.08.1849**A Sp III/10.1 Nr. 115**

Schreiben des Churer Stadtarztes (Eduard) v. Bavier an den Gerichtsschreiber und späteren Landammann und Minister A. O. Aepli in St. Gallen betr. eine Anzeige im St. Galler Tagblatt Nr.189 vom 14. August (1849), es könne in St. Gallen ein junger Mann bei einem Chirurgen unentgeltlich in die Lehre treten.

1852**A Sp III/10.1 Nr. 116**

Vier italienische Lieder, gedruckt in der Stamperia De Marco in Napoli: 1. Masiello Benito, Lo cardilloinnammorato. - 2. Autor unbekannt, Lo Sturente sfrantumato. - 3. Pietro Durelli, La ciuccia de Cola. - 4. Totonno Tasso, La serenata de n'affritto nammorato. Dazu ein Gedicht ohne Notentext: Totonno Tasso, Si tarrive no juorno affavecchia co mmamozio l'ammore può fa.

30.04.1855 - 15.07.1855**A Sp III/10.1 Nr. 117**

Zwei Schreiben von Gaudenz Barandun, Scharans, an Lehrer Jakob Squeder in Samedan betr. die Übernahme eines Holzschlages.

1870 - 1872**A Sp III/10.1 Nr. 118**

Schuld- und Pfandbrief über ein Darlehen im Betrage von Fr. 750.- von Fräulein Ursina Stoffel in Fürstenau an Johann Thomas Florin in Donath. Tilgung des Darlehens erfolgte am 14. Dezember 1872.

19.11.1876**A Sp III/10.1 Nr. 119**

Gantbrief bezüglich des von Georg Janjörü in Andeer aus der Konkursmasse der Witwe Magdalena, der Jungfrau Margreth und des landesabwesenden Jakob Geth von Clugin im Betrage von Fr. 90.- erganteten Grundstückes auf dem Cluginer-Andeerer Berg. Es handelt sich um die Bergwiese "Vons" mit folgenden Anstössern: Landammann Philipp Hössli, Landammann Christoph Meuli und Menga Gartmann, jetzt Durisch Pedrett. Eintrag in das Protokoll bestätigt durch Protokollführer Georg Nicca am 27. November 1876.

29.10.1890**A Sp III/10.1 Nr. 120**

Einladungsschreiben der zuständigen Kommission an sämtliche "Artilleristen" der Stadt Chur bezüglich einer Versammlung bei Herrn "Raggettli im Süss-Winkel".

04.02.1897 - 15.02.1897**A Sp III/10.1 Nr. 121**

Zwei Gedichte von Giovannes Mathis: 1. La Schlitteda dals Clubists, vom 4. Februar 1897.- 2. Alla Schlitteda da Samedan, vom 15. Februar 1897

07.11.1898**A Sp III/10.1 Nr. 122**

Schreiben des Mineralogen A. Bodmer-Beder in Zürich (angeblich an Dr. Chr. Tarnuzzer) betr. seine Studie über "Olivindiabas aus dem Plessurgebirge".

19. Jh**A Sp III/10.1 Nr. 123**

Beschreibung des "Schwurs zu Vazerol", oder der "Vereinigung der Drei Bünde". Autor und Handschrift nicht bekannt.

-
- 19. Jh** **A Sp III/10.1 Nr. 124**
Beschreibung des Aussehens Jesu Christi, seiner Gestalt und Erscheinung, angeblich vom (Patriarchen) Nikophoros. Undatiert.
- 19. Jh** **A Sp III/10.1 Nr. 125**
Eine Uebersicht über die wichtigsten Pflanzenfamilien; erstellt von A. Ambühl. Undatiert.
- ca. 1800** **A Sp III/10.1 Nr. 126**
Auszug aus dem Organisationsplan zur Errichtung des "Corps freywilliger Bündner zu 2'100 Mann" von einer Regierungskommission in Uebereinkunft mit General-Major Baron von Austenberg aufgesetzt und vom Feldmarschall Leutnant Baron von Hiller gutgeheissen.
- ca. 18. Jh** **A Sp III/10.1 Nr. 127**
Liste mit den Namen der Offiziere und Soldaten, welche in Bern für den König von England angeworben wurden, mit Hinweisen und genauen Angaben über die Soldgelder.
- ca. 19. Jh** **A Sp III/10.1 Nr. 128**
Rechnungsbeleg aus dem Oberengadin mit zahlreichen Familiennamen. Undatiert.
- ca. 19. Jh** **A Sp III/10.1 Nr. 129**
Drei geistliche Lieder und Sprüche: 1. "Ein schön Geistlich Lied zu Singen" sowie "Ein Arider Lob Gesang zu Singen". - 2. "Ein Schön Geistlich Lied", 1779 (Besitzer: Hanss Sutter? aus Sculms). - 3. "Ein Reim Sprüchlein" sowie "Ein Spruch" (Autor und Herkunft nicht bekannt).
- 18. Jh** **A Sp III/10.1 Nr. 130**
Fragment eines "Lob-, Trauer- und Trostliedes" zum Hinschied der Landeshauptmännin und Landrichterin Amalia (Amelia) von Capol, geb. Schorsch, Gemahlin des Landeshauptmanns Gaudenz v. Capol. Undatiert.
- 19. Jh** **A Sp III/10.1 Nr. 131**
Antwort des Historikers Wolfgang v. Juvalt an einen mit "Hb" signierten Kritiker wegen seiner Besprechung seiner "Forschungen" in einer österreichischen bzw. deutschen geschichtswissenschaftlichen Zeitschrift.
- ca. 19. Jh** **A Sp III/10.1 Nr. 132**
Ratschläge für ein Hochzeitspaar, Hochzeitssermon und Eheformeln. Undatiert.
- 19. Jh** **A Sp III/10.1 Nr. 133**
"Bündner Lied", mit Notentext. Dichter und Komponist nicht bekannt.

14.11.1787**A Sp III/10.1 Nr. 134**

Schreiben von Bastiaun Puonz (aus Grenoble?) an seinen Onkel Andrea Rigott in Sils i.E./Segl (Fex) mit der Bitte um baldige Nachrichten seitens seiner Angehörigen.

19.10.1790**A Sp III/10.1 Nr. 135**

Brief von Anna Scandolera in Samedan an ihren Vetter Giovanni Antonio Jenatsch (Jenazi) in Triest in einer familiengeschäftlicher Angelegenheit

1790**A Sp III/10.1 Nr. 136**

Abbildungen eines Grenadiers und eines Korporals in Uniform aus dem Regiment der Schweizergarde.

17.03.1792**A Sp III/10.1 Nr. 137**

Liste der in Samedan wegen Nichteinhaltung und Nichtbeachtung der gesetzl. Vorschriften, wie offenes Licht in den Heuställen, Holzfrevel u.a., erhobenen Bussen.

24.01.1808**A Sp III/10.1 Nr. 138**

Rechtsspruch des Richters Johann Simeon Rascher in einem Erbstreit zwischen den Erben der Eva Rechsteiner, geb. Waltier.